

## «iMake-IT»: Wenn Schulkinder tüfteln, erfinden und programmieren

Medienmitteilung, 4. September 2019

**Das Projekt «iMake-IT» der PHSZ und der Werkstatt Turbine Brunnen wurde mit dem ersten Workshop erfolgreich lanciert. In den nächsten zwei Jahren können Schulklassen der 5. bis 9. Stufe digitale und interaktive Tools für die Praxis kennenlernen und in ihren Unterricht zu «Medien und Informatik» integrieren.**

«Alle sprechen von Digitalisierung. Für die einen eine Heilversprechung für die Zukunft, für die anderen der Untergang von dem, was uns lieb ist», eröffnete Silvio Herzog, Rektor der Pädagogischen Hochschule Schwyz, die Kick-off-Veranstaltung des Projekts «iMake-IT» in der Werkstatt Turbine Brunnen – und ergänzte: «Wer meint, die Digitalisierung sei eine Welle, die vorübergeht, irrt. Wir müssen uns intensiv und aktiv mit dem Thema auseinandersetzen, um die Digitalisierung gemäss unseren Vorstellungen mitgestalten zu können. Kinder und Jugendliche sollen lernen, selbstbestimmt und selbstverantwortlich mit den Chancen und den Gefahren einer digitalisierten Welt umzugehen.»

### Angebot für Schulklassen und Lehrpersonen

Mit dem Projekt «iMake-IT – erfinde, programmiere und baue dir deine Welt», gefördert vom Schweizerischen Nationalfonds, verfolgt die PHSZ zusammen mit der Werkstatt Turbine in Brunnen dieses Ziel. Seit Ende August und bis im März 2021 können Schülerinnen und Schüler der 5./6. Primarklasse sowie der Sekundarstufe I an ausgewählten Freitagnachmittagen in der Werkstatt Turbine den Hut der Erfinderin und des Erfinders aufsetzen. Unter fachlicher Workshop-Betreuung durch die PHSZ probieren die teilnehmenden Schulklassen eigene Ideen aus und bauen interaktive Dinge – es wird getüftelt, programmiert und fabriziert. Neben traditionellen Werkzeugen kommen dabei digitale Tools, wie 3D-Drucker, Lasercutter und Mikrocomputer, zum Einsatz.

Auch für Lehrpersonen werden kostenlose, sogenannte «Coffee- & Make-Anlässe» angeboten. An ausgesuchten Mittwochnachmittagen können sie sich in der Werkstatt Turbine zu den Themen Digitalisierung und Digital Making austauschen und davon inspirieren lassen, finden aber auch technische und didaktische Unterstützung für die Planung und Durchführung von «Making»-Projekten im eigenen Unterricht. Gecoacht werden die Lehrpersonen von Informatik-Dozierenden der PHSZ.

### Digitale und analoge Kompetenzen gefragt

Die Werkstatt Turbine in Brunnen ist ein besonderer Ort, «ein Ort, wo man seine Fantasie ausleben und Ideen in die Realität umsetzen kann», erläutert Simone Lenzlinger-Räth, Präsidentin des Vereins Turbine, an der Kick-off-Veranstaltung. Mit dem Projekt «iMake-It» werden nicht nur digitale Ideen und Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen gefördert. Bei den jungen Erfinderinnen und Erfindern soll gleichzeitig die Kreativität und die Teamarbeit geschult werden – Kompetenzen, welche auch zukünftig durch keinen Roboter ersetzt werden können. «Dieses Projekt macht einmal mehr deutlich, dass analoge und digitale Werkzeuge auch in Zukunft nicht in Konkurrenz zueinanderstehen, sondern sich ergänzen», meint Silvio Herzog abschliessend.

**Facts & Figures Projekt «iMake-IT»:**

Zielgruppe: 5./6. Primarklasse und Sekundarstufe I der ganzen Schweiz

Daten: Workshops für Schulklassen an ausgewählten Freitagnachmittagen;  
Coffee- & Make-Anlässe für Lehrpersonen: an ausgewählten Mittwochnachmittagen

Kosten: Die Workshops sind kostenlos. Anfahrtskosten werden bis maximal CHF 800.00 finanziert.

Infos und Anmeldeöglichkeit: <https://phsz-facile.ch/imake-it/>

**Bilder:**

Am ersten Workshop mit den Schülerinnen und Schülern einer 5. Klasse aus Schübelbach wurde in der Werkstatt Turbine in Brunnen getüftelt und programmiert.

**Weitere Auskünfte**

Morena Borelli, Leiterin facile – Fachstelle für internet- und computergestütztes Lernen PHSZ, Tel. +41 41 859 05 25 / [morena.borelli@phsz.ch](mailto:morena.borelli@phsz.ch)